# Gemeindebrief

der Prot. Kirchengemeinde

**Offenbach - Ottersheim**

September - November 2023

***Aus dem Inhalt:***


***Seite 4, 5***
Jubiläumskonfirmation
Konfirmation 2023
Neuer Gottesdienstplan

***Seite 6***
Presbyterium auf Tour
Konfirmandenkurs 2023/24
Spende an "VOR-TOUR der Hoffnung"

**Seite 7, 13**
Regiogottesdienst an Himmelfahrt
Tauffest in Hochstadt

***Seite 8, 9 aus Ottersheim***
Unisono auf Reisen
Ankündigung Martinusmarkt Ottersheim

**Seite 10, 11 aus der KiTa**
Rückblick aufs Jahr 2022/23
Projekt: Haustiere in der KiTa

***Seite 12***
Neues von den Glory Singers

**Liebe Leserinnen und Leser,**
**liebe Gemeinde,**

täglich hören wir sie in unseren Dörfern und Städten,
sie sagen die Zeit an und rufen zum Gottesdienst und Gebet:
die Glocken, deren Geläut vom Kirchturm weit zu hören ist.
Wir möchten den Klang der Glocken nicht missen.

Das „Angelusläuten“ (von lat. angelus=Engel) gilt als kulturelle Tradition unseres christlich geprägten Landes und im europäischen Kulturkreis.
Seit dem 13. Jahrhundert, angeregt durch den Franziskanerorden, wird am Abend zur Gebetszeit der „Komplet“ geläutet.
Maria erhält die Botschaft des Erzengels Gabriel von der Empfängnis eines Sohnes am Abend. Ein Jahrhundert später kam dann das morgendliche Läuten dazu, als Ruf zum Gebet um das öffentliche Wohl und den Frieden.
Zuletzt entstand das Mittagsläuten im Jahr 1456 auf Anordnung des Papstes Calixt III. Die Bevölkerung sollte um den Sieg über die Truppen der belagernden Türken vor Belgrad beten. Auch danach wurde das Mittagsgeläut beibehalten.
Die Reformatoren übernahmen das „Betzeitläuten“ dreimal am Tag, da es als Gebet „pro pace“, um den Frieden, „keine böse Gewohnheit sei“. Allerdings sollte dabei nicht mehr das Ave Maria, sondern das Vaterunser gebetet werden.

Vor diesem Hintergrund erklärt sich, weshalb auch in unserer Gemeinde morgens neuerdings um 07.30 Uhr, mittags um 11.00 Uhr und abends um 18.00 Uhr die Glocken zum Gebet erklingen. Darüber hinaus laden sie sonn- und feiertags zum Gottesdienst ein, begleiten während des Gottesdienstes das Vaterunser und den Segen bei Taufen und Konfirmationen.
Wenn ein Gemeindeglied verstorben ist, wird dies durch das „Ausläuten“ angezeigt. An Silvester wird das alte Jahr aus- und um 00.00 Uhr das neue Jahr eingeläutet. Welch ein Schatz ist uns mit den Glocken anvertraut!
Sie zeigen an, dass Gott unser Leben durch Höhen und Tiefen das ganze Jahr über begleitet.

Es grüßt Sie herzlich

Ihre Pfarrerin

Simone Ade-Ohlenfeld

## Beerdigungen Offenbach

Jun. 2023 Heinz Messerschmidt, 82 Jahre
Jun. 2023 Elke Dorothea Kreisel, geb. Brockmann, 84 Jahre
Jul. 2023 Helmut Ludwig Emil Blattmann, 69 Jahre
Aug. 2023 Emmy Gensheimer, geb. Fuchs, 95 Jahre
Aug. 2023 Reiner Maroldt, 65 Jahre

"Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet." Römer 12,12

## Taufen Offenbach

03.06.2023 Nico Paul Sobotta (in Bad Bergzabern)
02.07.2023 Victoria Zangmeister
02.07.2013 Alexander Zangmeister
02.07.2023 Constantin Clemens Beeking
16.07.2023 Levi Bittner
06.08.2023 Leo Nitsche

Taufen am Tauffest der Storchengemeinden in Hochstadt, Prot. Kirche Hochstadt Unterdorf am 24.06.2023
Alvaro Liam Rieger aus Offenbach
Ariana Ilsa Rieger aus Offenbach
Theo Lind aus Implingen
Zoey-Amelie Braun aus Herxheim
Kjell Philipp Deißner aus Offenbach

## Taufen Ottersheim

11.06.2023 Johanna Valentina Krebs
09.07.2023 Letta Seither
23.07.2023 Thea Ella Reddmann (in Zeiskam)

„Von allen Seiten umgibst du mich und hältst deine Hand über mir.“ Psalm 139,5

## Trauung Ottersheim

10.06.2023 Stefan Hahn und Carmen Hahn, geb. Jennewein

## Trauung Offenbach

15.07.2023 Manuel Adam und Linda Adam, geb. Braun

"Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen!" 1. Korinther 16,14

## Endlich wieder Jubiläumskonfirmation!

Aufgrund der Coronapandemie fielen einige Jubiläumskonfirmationen aus. Dieses Jahr wurden deshalb gleich mehrere Jahrgänge zusammengefasst und zu einem gemeinsamen Festgottesdienst eingeladen.
So begrüßte Pfarrerin Ade-Ihlenfeld am Sonntag, den 4. Juni 2023 **52 Jubilarinnen und Jubilare** in der voll besetzten Kirche.

Die Jubiläumskonfirmation verteilte sich auf:

Goldene Konfirmation nach 50 Jahren mit 13 Personen

Diamantene Konfirmation nach 60 Jahren mit 18 Personen

Eiserne Konfirmation nach 65 Jahren mit 12 Personen

Gnaden-Konfirmation nach 70 Jahren mit 8 Personen

Besonders zu erwähnen ist die **Kronjuwelen-Konfirmation** (75 Jahre) von Frau Emmi Stahl, die 1945 konfirmiert wurde.

AK

## Konfirmation Offenbach

An Pfingstsonntag, 28. Mai 2023 wurden 14 Jugendliche aus Offenbach und Ottersheim in einem festlichen Gottesdienst in der Kath. Kirche St.Josef konfirmiert. Musikalisch sorgte unser Gospelchor „Glory Singers“ unter Leitung von W.R. Schreiweis für fröhliche Klänge. Den Gottesdienst unter dem Motto „Frieden“ gestalteten die Konfirmandinnen und Konfirmanden durch zwei Anspiele selbst mit. Nach der Einsegnung zündete jeder seine eigene Kerze an und stellte sie auf den Taufstein. So wurde die Verbindung von Taufe und Konfirmation mit dem eigenen „Ja“ zum Christsein sehr schön sichtbar. Wir wünschen allen Konfirmierten Gottes Segen für ihren weiteren Lebensweg!

SAI

Vordere Reihe: v.l.n.r.
Julia Gensheimer,
David Scheiermann,
Emma Fritz,
Rian Geschwind,
Henry Rößler,
Yasmina Henning
Hintere Reihe:
Luise Gorski,
Amelie Burg,
Kimberly Kopf,
Finja Schubert,
Lea Mathes,
Lena Feldmann,
Elias Tschakla,
Jakob Eckert

## Neue Gottesdienstzeiten

Im März fusionierten die Kirchengemeinden Offenbach und Ottersheim. Für die neue Kirchengemeinde **Offenbach - Ottersheim** wird es ab September 2023 einen neuen Gottesdienstplan geben.
An jedem Sonntag wird ein Gottesdienst **um 10.00 Uhr** stattfinden.

Am **1., 3.,4.** und gegebenenfalls **5. Sonntag im Monat** findet der Gottesdienst in der **Prot. Kirche Offenbach** statt.

Am **2. Sonntag im Monat wird der Gottesdienst in der Prot. Kirche Ottersheim** gefeiert.

Die Gottesdienste an den Festtagen werden gesondert geregelt. Alle Gemeindeglieder sind unabhängig vom Wohnort zu den Gottesdiensten sehr herzlich eingeladen!

SAI

## Presbyterium on tour

Für Samstag, den 13. Mai, war ein Ausflug nach Speyer mit Führung durch die Gedächtniskirche angesagt. So machten wir uns am frühen Nachmittag mit Privatautos auf den Weg nach Speyer. Im Vorraum der Gedächtniskirche, vor dem großen Lutherstandbild, erwartete uns schon unser Führer, Oberkirchenrat i.R. Dr. Klaus Bümlein. Er erzählte uns zunächst, wie die Gedächtniskirche zu ihrem Namen kam:

Auf dem Reichstag zu Speyer im Jahre 1529 beschloss die Mehrheit der Landesfürsten und Bischöfe, die reformatorischen Neuerungen einzustellen. Dagegen legten sechs Fürsten und vierzehn freie Reichsstädte feierlich Protest ein. Dieses Ereignis gab uns den Namen „Protestanten“. Daran will die Gedächtniskirche, die in den Jahren 1893 bis 1904 erbaut wurde, erinnern.

Nach diesem geschichtlichen Exkurs lud uns Dr. Klaus Bümlein zu einer Entdeckungsreise durch den Innenraum der Gedächtniskirche ein. Charakteristisch sind neben dem neugotischen Baustil die 36 großen bunten Glasfenster, auf denen zumeist Szenen aus dem Leben Jesu dargestellt sind. Das Presbyterium bedankt sich sehr herzlich bei Dr. Klaus Bümlein, in dessen Ausführungen und Erklärungen stets die Liebe zu seiner Kirche, dem „Juwel der Neugotik“, mitschwang.

Mit einem gemütlichen Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im „Domnapf“ ließen wir den Nachmittag ausklingen, bevor wir dann die Heimfahrt antraten.

(Bilder s. Seite 7) AK

## Konfirmandenkurs 2023-2024

Der neue Konfirmandenkurs hat im Mai begonnen. Dazu begrüßen wir herzlich: Lina Boßle, Keno Deißner, Tabea Erb, Melina Droll, Colin Gensheimer, Robin Gerstle, Lennox Helwich, Greta Herle, Nico Metzger, Philip Mezler, Bastian Schmidt, Luisa Schreieck aus Offenbach sowie Noah Bernhart, Marlon Gensheimer und Elias Hiestand aus Ottersheim. Nach dem Kennenlernen der eigenen Kirchengemeinde beginnt ab September 2023 die 2. Phase zusammen mit den Konfirmandinnen und Konfirmanden der „Storchengemeinden“ und einem Team aus Haupt-und Ehrenamtlichen.

SAI

## Spende der Prot. Kirchengemeinde Offenbach - Ottersheim für "VOR-TOUR der Hoffnung“

Am 21.07.2023 hat die Benefiz-Radtour „VOR-TOUR der Hoffnung“ in Offenbach Station gemacht. Seit 1996 sammelt sie auf diesem Weg Spenden für die Unterstützung krebskranker und hilfsbedürftiger Kinder. Die Prot. Kirchengemeinde Offenbach- Ottersheim hat aus diesem Anlass 300,00 € für diesen guten Zweck gespendet. Das Geld stammt aus dem Erlös vom Offenbacher Weihnachtsmarkt. Wir bedanken uns hier noch einmal bei allen Unterstützern des Weihnachtsmarkts, die diese Spende ermöglicht haben. MG, SAI

**Regio-Gottesdienst an Himmelfahrt**

An Christi Himmelfahrt fand der diesjährige Regio-Gottesdienst in Offenbach statt. Bei strahlend blauem Himmel konnten wir auf dem Vorplatz des Heimatmuseums den Gottesdienst feiern.
Während Pfarrer U. Laux eine, im wahrsten Sinn des Wortes, anschauliche Predigt zum Thema hielt, übernahm Pfarrerin S. Adelhlenfeld die Liturgie. Ein Teil des Chorensembles "Intakt" unter Leitung von Hr. G. Zwick, umrahmte den Gottesdienst.

Es war ein bunt gemischtes Publikum aus Offenbachern und Gemeindemitgliedern aus den Kooperationsgemeinden. Erfreulicherweise fanden auch etliche junge Gemeindemitglieder und auch katholische Mitbürger den Weg zum Open-Air-Gottesdienst, der allgemein gut ankam.
Bei Sekt, Saft und Brezeln fand der Morgen seinen Abschluss.
Unser besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern die, zum Teil spontan, zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

MG

## Der Chor begibt sich auf Reisen

Am 1. Juli 2023 war es nach einer langen Pause endlich wieder soweit! Zusammen mit Chorleiterin Nina Hörner machten sich 22 Chormitglieder auf den Weg nach Zweibrücken in den Rosengarten. Morgens um 8:30 Uhr wartete ein kleiner Reisebus der Firma Lösch am Dorfplatz auf uns. Das Wetter, ca. 22-24°C bei bedecktem Himmel, empfanden wir als äußerst angenehm für unseren Ausflug und darüber hinaus waren fast alle gut gerüstet für etwas Wind und mögliche Schauer. Schon die Fahrt mit dem Bus war ausschließlich einem regen Austausch untereinander vorbehalten und so wurde viel erzählt und gelacht. Für mich als relativ neuem Chormitglied eine gute Gelegenheit, außerhalb der Chorproben mit meinen Mitsänger/innen ins Gespräch zu kommen und sie ein wenig besser kennen zu lernen.

Im Rosengarten angekommen, ging es auch schon gleich los mit einer sehr lohnenswerten Führung durch eine Meisterin ihres Fachs. Wir bekamen viele Einblicke in die Pflanzung und Pflege der Rosen und konnten uns deshalb mit geschärften Sinnen den blühenden Rosen hingeben. Besonders beeindruckte dabei die Vielfalt der Farben. Wir haben z.B. gehört, dass es keinen speziellen Rosendünger braucht, wie uns die Werbung immer weismachen will - der gemeine Rasendünger tut es allemal! Und wir erfuhren, dass Rosen Stickstoff benötigen, der am besten mit Hornspänen eingebracht wird. Normalerweise blühen in dieser Jahreszeit fast 45.000 Rosenstöcke beinahe gleichzeitig. In diesem Jahr waren es bei unserem Besuch aufgrund der vorangegangenen Hitzeperiode nicht ganz so viele. Daneben konnten Sommerstauden in vielen Farben und Arrangements bestaunt werden. Schmuckbeete mit einjährigen Sommerblumen setzten ebenfalls bewundernswerte Akzente. Neben all dem vermittelten Wissen war natürlich auch die Einkehr in dem kleinen Café mit dem märchenhaften Namen „Dornröschen“ selbstverständlich! Gestärkt durch Kaffee und Kuchen und bereichert von den vielen Informationen, rosigen Eindrücken und dem Dufterlebnis in der Nase begaben wir uns auf die Bühne des Rosengartens. Sehr passend zu unserem Besuch im Rosengarten sangen wir von Brahms „Erlaube mir, fein‘s Mädchen“, danach unsere „Pfalzversion“ von „Weit, weit weg“ (Hubert von Goisern), „Seite an Seite“ (Christina Stürmer) und zum Schluss dann noch „Bless the Lord“. Sehr gerne hätte ich mich auf einen der Zuschauerplätze begeben um zu hören, wie es klingt, wenn wir gemeinsam singen. Man kann nicht alles haben! Zumindest hatten wir einige Gäste, die uns zuhörten und applaudierten. Wir werteten dies als gelungene Darbietung!

Von Zweibrücken ging es dann weiter nach Hauenstein in das Deutsche Schuhmuseum. Hier wartete ein interessanter Rundgang auf

uns. Eine ganze Ebene mit Themeninseln über die bunte Vielfalt der Welt der Schuhe, das besondere Handwerk und seine Bedeutung für die Region wollte von uns „erobert“ werden. Wir erlebten eine Zeitreise durch die Schuhmode und erkannten selbstverständlich auch Exemplare, die einst, in unserer Jugend, zu heißbegehrten Objekten gehörten. Aber auch so manche Skurrilität konnte bestaunt werden. Ein interessantes Museum, welches von Schuhgeschichte, Schuhherstellung, Schuhwerbung und auch einem Stück Zeitgeschichte zu erzählen weiß.
Anschließend brachte uns der Bus wieder zurück nach Ottersheim zum Dorfplatz. Wir freuten uns auf das gemeinsame Abendessen, welches wir im „Il Colosseo“ in Offenbach zu uns nahmen. Bei guten Gesprächen und bester Stimmung klang ein erlebnisreicher Tag aus.
An dieser Stelle noch einmal einen großen Dank an Ursula Hecker für die tolle Organisation unseres Chorausflugs. Es herrschte Einigkeit darüber, dass dieser Tag sehr schön war und zu einer weiterhin guten Chorgemeinschaft beigetragen hat.

Martina Dudenhöffer

## Vorankündigung Martinusmarkt

Traditionell am 1. Advent, vom 2. bis 3. Dezember 2023, wird in Ottersheim wieder der Martinusmarkt stattfinden.
Der Dorfplatz wird die Besucher wieder ganz sicher in weihnachtliche Stimmung versetzen. Wie in den zurückliegenden Jahren wollen wir wieder mit einem kleinen Stand vertreten sein. Durch die Mithilfe einer Reihe von Mitgliedern unserer Kirchengemeinde ist es uns möglich, ein vielseitiges Sortiment zu gestalten. Die Erfahrung der letzten Jahre hat gezeigt, dass die Besucher sehr stark nach „Selbstgebasteltem“ nachfragen und dieses auch bevorzugt kaufen. Wer gerne bastelt oder Ideen einbringen möchte, kann sich gerne bei Anne von der Ahe melden.
Wer Plätzchen backen möchte, kann diese am Samstag, den 02. Dezember 2023 um 11.00 Uhr im Nebenraum unserer Kirche (Hintereingang) abgeben. Das Verpacken wir durch uns übernommen.

AB

**Autorenverzeichnis:**

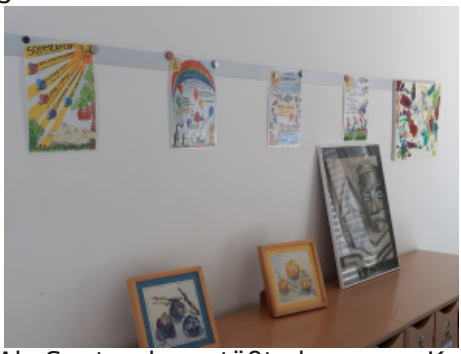
| | |
|---|---|
| AB: | Alfred Becker |
| AK: | Anke Köck |
| HJS: | Hans-Jürgen Schmidt |
| MG: | Monika Giglberger |
| SAI: | Simone Ade-Ihlenfeld |

**Bildverzeichnis:**

| | |
|---|---|
| Seite1, 7: | AB |
| Seite 4, 5,: | Dieter Hammann |
| Seite 10: | Martina Metz |
| Seite 11: | Loretta Vinci |
| Seite 12: | HJS |
| Seite 13: | Nicole Hild |
| Seite 14: | Gemeindebrief Heft 2023/5 |

## Neues und Altes aus dem Kindergartenjahr 2022/2023

Du liebe Güte, schon wieder ist ein Jahr ins Land gegangen und zwar so rasant, dass wir gar nicht wissen, was da alles war. Die guten Nachrichten sind: alle drei Kolleginnen, die ins sofortige Beschäftigungsverbot gehen mussten, konnten personell einigermaßen akzeptabel abgefangen werden. Nun haben alle drei ihre Mädchen gesund und munter auf die Welt gebracht und wir bleiben in Kontakt.
Wir werden auch mit Bärbel Scherrer in Kontakt bleiben, die im August in ihren wohlverdienten Ruhestand tritt. Wir verlieren mit Ihr eine sehr kreative, künstlerisch begabte Mitarbeiterin und haben ihr zu Ehren noch eine kleine Kunstausstellung in unserem Flur arrangiert.



Ab September stößt der neue Kollege Julian Feierstein zu uns. Wir freuen uns schon auf Ihn, da er musikalisch viel zu bieten hat. Unsere Kinder werden Julian mit Sicherheit erst einmal fragen, was er so kann, was wir weiblichen Erzieherinnen angeblich nicht so tol können.

Nach vielen Aktivitäten, dem Sommerfest und der Schulanfängerprojektwoche arbeiten wir derzeit an der Gestaltung unserer Sommerprojektwochen und planen schon kräftig für das neue Kindergartenjahr.
Es ist der erste Sommer, in dem wir alle die Hitze gut vertragen. Wenn jetzt die Ozonwerte hochschnellen, können wir Dank der modernen Splitanlagen, die Zeit in den Gruppenräumen verbringen. Das auch noch bei reduzierter Temperatur. So manche Eltern setzen sich in der Abholzeit gerne ein paar Minuten zur Erholung dazu.
Für das Team war es ein sehr anstrengendes Jahr und ich bedanke mich ausdrücklich bei den Mitarbeitenden der KiTa für ihren Einsatz. Ich danke aber auch dem Diakonieausschuss, dem Förderverein, den Eltern und allen Freunden der KiTa für die Unterstützung. Besonders habe ich mich über die Gäste am Sommerfest gefreut, die eigentlich schon lange nichts mehr mit der KiTa zu tun haben. Über manch neue Besucher und Interessierte bin ich sehr dankbar.
Ich bin gespannt, was unser neues Jahr mit sich bringt und werde weiterhin gerne darüber berichten, was hier so alles läuft.
“Ein jegliches hat seine Zeit und alles Vornehmen unter dem Himmel hat seine Stunde“ (Prediger3:1).
In diesem Sinne wünsche ich Ihnen allen einen wunderschönen Sommer und viel Gesundheit.

Ihre Martina Metz (Foto und Text)

## “Haustiere“ in der Käfergruppe

In den letzten Wochen haben sich die Käferkinder und ihre Erzieher mit dem Projekt “Haustiere“ auseinandergesetzt.
Zunächst wurde gemeinsam mit den Kindern besprochen, welches Thema sie aktuell besonders interessiert. Beim Gespräch im Stuhlkreis stellte sich heraus, dass Haustiere die Kinder derzeit sehr interessieren und sie dazu mehr erfahren möchten.
Einige Kinder berichteten, dass sie eine Katze, einen Hund oder auch Schlangen zuhause halten. Also haben wir uns diese Tiere mal etwas genauer angeschaut.
Welche besonderen Merkmale machen diese Tierarten aus, Fressverhalten, Lebenserwartung, was mögen diese Tiere besonders gerne oder was gar nicht.
Eines der Käferkinder hat sechs Schlangen zuhause: Kornnattern.
Am 23.2. kam der Vater, Herr Tschirner, uns im Stuhlkreis besuchen und hatte zwei Kornnattern mitgebracht. Er erklärte uns, dass die Schlangen es nicht mögen, wenn es zu laut ist und wir sie besser nicht am Kopf streicheln sollten.
Wir erhielten von Herrn Tschirner an diesem Vormittag sehr viele spannende Informationen und anschauliche Erklärungen. Was fressen die Schlangen, wie oft werden sie gefüttert, Gewicht & Größe, Aussehen, warum häutet sich eine Schlange und noch vieles mehr.
Besonders toll war es, dass wir die Tiere vorsichtig streicheln durften und ihnen so nahe sein konnten.
Es war sehr interessant und ein gelungener Abschluss unseres Projektes!
Vor allem bedanken wir uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Herrn Tschirner für seine Zeit und die umfangreichen Erklärungen!

Loretta Vinci

Foto: **LV**

## Neues von den Glory-Singers

Am 9. Juli gaben wir ein Konzert in der Schloßkirche Fußgönheim. Trotz der sehr sommerlichen Temperaturen kamen viele Zuhörer. Das Publikum war begeisterungsfähig und ließ sich von unserer Musik mitnehmen. Durch die vielen positiven Rückmeldungen der Gäste, verbuchen wir es als sehr gelungenes Konzert. Man kann also mit 17 Sängerinnen und Sängern die Zuhörer begeistern.

**Unser nächstes Konzert** findet am 17. September um 17:00 Uhr in der Prot. Kirche Offenbach statt. Darauf freuen wir uns sehr und laden hiermit herzlich dazu ein.
Dann steht ein richtiger Knaller an. Am 14. Oktober um 18:00 Uhr wird wieder ein **Gospelgottesdienst** in der Prot. Kirche Offenbach abgehalten.
Die musikalische Begleitung, man ahnt es schon, sollen Gospels und Spirituals sein. Dafür rufen wir einen Projektchor ins Leben und laden Jeden, der Spaß am Singen hat oder ausprobieren möchte wie es sich im Chor so singen lässt, zu den **vier Probenabenden** ein. Die Termine für die Proben sind am 22. und 29. Sept., sowie am 6. und 13. Okt. (jeweils um 20.15 Uhr). Probeort ist das Gemeindehaus der Prot. Kirchengemeinde Offenbach – Ottersheim in der Enggasse.
So! Die Neuigkeiten sind erzählt. Kommt zahlreich zu den Probenabenden für den Gospelgottesdienst.

HJS

## Tauffest Hochstadt am Johannistag

Motto „Deine Taufe- viele Gründe, ein Segen“ fand am diesjährigen Johannistag, 24.Juni 2023 für die Kooperationszone der „Storchengemeinden“ ein Tauffest statt.
Die relativ große Kirche in Hochstadt-Unterdorf mit ihrem schönen Außengelände und dem nahen Gemeindehaus mit Garten bot sich als idealer Ort für das Tauffest an.
Die 14 Täuflinge im Alter von 4 Wochen bis 12 Jahren und ihre Familien kamen aus fast allen Orten der Storchengemeinden.
Nach einem gemeinsamen Beginn in der Kirche, bei dem Gemeindepädagogin Andrea Kraus anschaulich den Sinn der Taufe erklärte, verteilten sich die Familien auf drei besondere Taufstellen, die im Garten aufgebaut waren. Nach den Taufen durch Pfrin. Ade-Ihlenfeld, Pfrin. Eveline Hauck und Pfr. Dr. Uwe Laux trafen sich alle wieder in der Kirche zum gemeinsamen Abschluss.
Das Fest ging im Gemeindehaus und unter dem schützenden Dach großer Zelte im Garten mit einem großen Kuchenbuffet, Kaffee und kalten Getränken fröhlich weiter.
Ganz herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer aus dem Kreis der Tauffamilien und der Presbyterien. Ein besonderer Dank gilt der Prot. Kirchengemeinde und dem Presbyterium in Hochstadt für die Gastfreundschaft und tatkräftige Unterstützung.

SAI

# Kinderseite

aus der christlichen Kinderzeitschrift Benjamin

## Die Bibel für alle

Vor mehr als 500 Jahren gab es die Bibel noch gar nicht auf Deutsch. Nur gebildete und reiche Leute und hohe Kirchenherren konnten selbst in der Bibel lesen. Ein Mönch namens Martin Luther wollte das ändern: Er übersetzte das Neue Testament ins Deutsche. Auf der Wartburg in einer Turmstube arbeitete er Tag und Nacht an seiner Übersetzung. Als sie fertig war, wurden bald auch mehr Bibelausgaben gedruckt. Und die gläubigen Menschen konnten selbst lesen, was in der Bibel stand.

**Welcher Weg führt auf die Wartburg?**

## Für Bücherwürmer

**Geisterstunde:** Triff dich mit Freunden zu einem Gruselabend. Verdunkelt das Zimmer. Dann heißt es: Licht aus! Taschenlampe an! Und ihr lest euch gegenseitig gruselige Geschichten vor.

**Ratespiel:** Wenn ihr, deine Freunde und du, das gleiche Buch gelesen habt, dann macht ein Quiz: Welche Figur in dem Buch hat immer Hunger? Welche trägt eine Brille?

Stellt euch gegenseitig Fragen.

**Mehr von Benjamin ...**

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: **hallo-benjamin.de**

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 39,60 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

| Kontaktdaten Gruppen und Kreise | | |
|---|---|---|
| Prot. Pfarramt<br>Enggasse 24<br>76877 Offenbach | Pfrin. Simone<br>Ade-Ihlenfeld | 06348-285<br>Mail:pfarramt.offenbach@evkirchepfalz.de<br>Homepage:www.kirche-offenbach.de |
| Prot. Kita | Leiterin:<br>Martina Metz | 06348-6477 |
| Förderverein<br>KiTa | Christian Heilig | 06348-3260520 |
| Prot.<br>Kirchenverein | Monika<br>Giglberger | 06348-1473 |
| Besuchsdienstkreis | Malene Wanzek | 06348-982150 |
| Blockflötenkreis | Leiterin:<br>Anke Köck | 06348-9596438 |
| Ev. Singekreis | Leiter:<br>Christoph Liedy | 0171-5175494 |
| „Glory Singers“ | Leiter:<br>Wolf Rüdiger<br>Schreiweis | 0160-99772727 |
| „Unisono“ | Leiterin:<br>Nina Hörner | 06348-9728300 |
| Diakonisches Werk<br>Westring 3a<br>76829 Landau | „Diakonisches Werk, Sozial- und Lebensberatung / Schwangerschafts- und Schwangerschaftskonfliktberatung / Kurvermittlung: 06341-4826, Mail: slb.landau@diakonie-pfalz.de“ | |
| Telefonseelsorge | | 0800 11 10 111 od.<br>0800 11 10 222 |

**Impressum:**
Herausgeber: Prot. Pfarramt Offenbach - Redaktionskreis Gemeindebrief
Pfrin. S. Ade-Ihlenfeld (v.i.S.d.P.), A. Köck, A. Becker, H.-J.Reimer
Druckerei: Druckerei Offset-Friedrich, Ubstadt-Weier. Auflage 1500.
Nächste Ausgabe: Dezember 2023

**Bankverbindungen:**

| | |
|---|---|
| Bank für Kirche und Diakonie eG: | DE36 3506 0190 1200 1560 10 |
| VR Bank Südpfalz eG: | DE27 5486 2500 0000 7083 21 |
| Sparkasse Südliche Weinstraße: | DE68 5485 0010 0000 0269 71 |

Bei Verwendungszweck immer "KG Offenbach" angeben.

**Protestantischer Kirchenverein e.V. Offenbach**

| | | |
|---|---|---|
| Sparkasse SÜW: | IBAN | DE53 5485 0010 0035 0375 48 |
| VR-Bank Südpfalz eG: | IBAN | DE23 5486 2500 0003 5037 39 |

# Gottesdienste

| Datum | Pfarrerin/Pfarrer | Ort |
|---|---|---|
| Sonntag, 03.09. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 10.09. | 10:00 Uhr<br>Prädikantin C. Dreisigacker | Ottersheim |
| Sonntag, 17.09. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 24.09.<br>**Kerwesonntag**<br>Ökumenischer Gottesdienst auf dem Autoscooter | 10:30 Uhr<br>Schaustellerpfarrer Hr. Bräuchle und Sr. Ramona | Offenbach |
| Sonntag, 01.10.<br>Erntedank | 10.00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 08.10.<br>**Erntedank, Open Air** | 10:30 Uhr m. Chor **Unisono**<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Ottersheim, Dorfplatz |
| Samstag, 14.10.<br>Gospelgottesdienst mit Glory Singers | 18:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 22.10. | 10:00 Uhr<br>N.N. | Offenbach |
| Sonntag, 29.10. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 05.11. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Sonntag, 12.11. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Ottersheim |
| Sonntag, 19.11. | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |
| Mittwoch, 22.11.<br>**Buß- und Bettag** | 19:00 Uhr<br>Ökumenischer Gottesdienst | Offenbach |
| Sonntag, 26.11.<br>**Ewigkeitssonntag** | 10:00 Uhr<br>Pfrin. Ade-Ihlenfeld | Offenbach |